Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 12 (1896)

Heft: 48

Rubrik: Submissions-Anzeiger

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 27.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

kettboden fabriziert als Spezialität J. Forster, mech. Schreinerei,

Auf Frage 886. Wenden Sie fich an die Schloß- und Beschlägefabrik D. La Porta Söhne, Barmen. Da ich ständig mit-obiger Firma in Geschäftsverbindung stehe, können Sie betr. illustr. Kataloge und Preislisten bei mir gratis erhalten. A. Schirich, Atelier sür Baus und Möbelschreinerzeichnungen, Neumarkt 6, Zürich.

Auf Frage 886. Wenden Sie fich an die Giegerei und mech.

Berkftätte von Ab. Karrer's Swe. in Kulm b. Narau. Auf Frage 887. Bitte um Angabe Ihrer w. Abreffe. Kann Ihnen jedenfalls dienen. J. Traber, Chur. Holzcement- und Dach-

pappenfabrik. Theerprodutte. Auf Frage 887. Nur durch Anstrich mit Antihydrin ift es

möglich, die Oberstäche einer feuchten Wand dauernd trocken zu halten. Zu beziehen durch G. A. Bestalozzi, Zürich.
Auf Frage 887. Für Tapetenunterlage bei feuchten Wänden liefern wir Ihnen asphaltimprägniertes Kapier oder Carton in

verschiedenen Dicken. Brändli u. Co., Horgen.
Auf Frage 888. Wir sind im Besitz einer Riemenscheibe von 85 cm Durchmeffer und 6 cm Breite, welche wir wegen Nichtge-brauch billig abgeben können. Gebr. Schönmann, Sägerei, Riederbipp.

Auf Frage 888, Ein startes Schwungrad mit dicken Nand, 80 cm Durchmesser, 35 mm Bohrung, hat abzugeben T. Levi-Islifer, Gruge Binterthur.

Auf Frage 888. Emil Steiner u. Cie., Maschinenhandlung, Wiediton, offerieren Ihnen Riemenscheiben und Schwungrader in

allen Dimensionen zu billigsten Preisen. Auf Frage 888. Riemenscheiben und Schwungräder in div

Auf Frage 888. Riemenscheiben und Schwungräder in div. Größen sind stets vorrätig bei Aemmer u. Sie., Maschinenfabrif und Gießerei in Basel.

Auf Frage 890. Kostenvoranschläge für Bauschreinerarbeiten sinden Sie nehst Junstrationen in dem Berk "Mod. Bauschreinerei" von Rettelbusch, Kürnberg. Sie können dasselbe ohne Preisaufschlag auch bei mir beziehen. Aug. Schirich, Atelier für Baus und Möbelschreinerzeichnungen, Neumarkt 6, Zürich I.

Auf Frage 890. "Audolf Tormin, der Bauschlüssel". B. Auflage. B. H. Boiat, Weimar.

Luf Frage 891. Unterzeichneter sertigt schon für einige Firmen Bläne und Kopien an und wünscht mit Fragesteller in Verbindung

Pläne und Kopien an und wünscht mit Fragesteller in Verbindung zu treten. Otto Benz, techn. Bureau, Zürich III, Lagerstr. 119. Auf Frage **891.** Pläne, technische Zeichnungen und Kopien liesert das technische Bureau von J. Aumund, Ingenieur, Zürich,

Auf Frage **891**. Technische Ausarbeitungen für Konstruktionswerkstätten übernimmt das technische Bureau von F. Bormann u.
Co. in Zürich I, 40 Stadelhoserstraße.

Auf Frage **892**. Man macht ein Stück Gasröhre von 11/2
bis 2 cm an einem Ende messerstätt und zerstößt damit die Zapsen,
wobei immer ein Stück in der Röhre bleibt; den Rest spült man

Auf Frage 892. Bei Angabe von Durchmeffer des Faffes und Spundloches liefere à 2.50 Fr. einen Apparat, mit bem Sie hineingefallene Gegenftande entfernen fonnen ohne vorherige Uebung. E. Rern, Bulach.

Muf Frage 895. Wir halten uns beftens empfohlen. Rohr u.

Härdy, Suhr b. Aarau.

Auf Frage 896. Zum Bezug von Holzformen für Kunsistein-fabrikation belieben Sie sich an Mäcker u. Schaufelberger, Zürich V,

Auf Frage 898. Wenden Sie sich unter Einsendung von Plänen an F. Bormann u. Co. in Zürich I. Auf Frage 899. Die mech. Schreinerei von Ab. Karrer's Wwe. in Kulm bei Aarau steht mit Mustern und Offerten gerne gu Dienften.

Auf Frage **901.** Benninger u. Co., Maschinensabrik, Uzwhl, liesern Wassereitungsröhren in jeder Dimension. Auf Frage **903.** Konstruktionswerkstätte E. Siewerdt u. Co., Derlikon, liesern englische Drehbänke in beliebiger Spitzenhöhe und Weite und gewöhnliche Drehbänke. Auf Frage **903.** Unterzeichnese liesern verbessere Präzisionsauth Frage **903.** Unterzeichnese liesern verbessere Präzisions-

Leitspindel-Drehbänke mit Tretvorrichtung in mehreren Größen bis 1 m 30 cm Banklänge mit Garantie. Ford. Alder & ses fils,

constructburs, à Genève. Referenzen zu Diensten. Auf Frage 903. Englische Drehbänke für Juß- und Kraft-betrieb liefern billigst Mäder u. Schaufelberger, Zürich V.

Auf Frage 903. Engl. Drehbante für Fugbetrieb wie für Riemenbetrieb liefern Aemmer u. Cie., Maschinenfabrit u. Gießereiin Bafel.

Auf Frage 903. Englische Drehbanke für Fußbetrieb liefert

Heinrich Blant, Ufter. Auf Frage 904. M. Roch, Gifengiegerei, Burich, liefert gußeiferne Wendeltreppen.

Auf Frage **905.** Leimkoch-Apparate und Wärmeplatten für Dampsbetrieb liesert als Spezialität das Dampsbetzungs-Installa-tions-Geschäft von F. Vormann u. Co. in Zürich I. Auf Frage **905.** Teile mit, daß ich Leimkochapparate für

Dampf liefere, ebenfo Trodne- und Fournierofen jeder Große. E. Kern, Bülach. Auf Frage 905.

Auf Frage 905. Borgugliche Leimöfen für Dampfheizung liefert billigft E. Beber-Landolt, Maschinenfabrit, Mengifen (Aarg.) liefert billigit & Weber-Landolt, Maschinenfabrit, Menzifen (Narg.)
Auf Frage 905. Leimkochapparate mit Dampsbetrieb liefert
ber Unterzeichnete mit Garantie, wünschenbenfalls auch mit den
bazu gehörigen Kochtöpsen aus Kupser oder Kontonblech. St sind
solche schon viele in größeren Parqueterien und Schreine. eien in Betrieb. Ebenso liesere die dazu gehörenden Dampsleimtische in
diversen Größen. Zeichnungen und Preistliste zu Diensten. J.
Hartmann, Mechaniser in St. Fiden b. St. Gallen.

Auf Frage 905. Wenden Sie fich an J. Ruef, Central-

heizungswerkftätte, Bern. Wirf Krage 908. Boröfen mit Treppenrost für Lohes und Holzabfallfeuerungen liefern F. Bormann u. Co., technisches Bureau in Zürich I.

Submissions-Anzeiger.

Bafferverforgung Rafg. Die Gemeinde Rafg eröffnet freie Konkurenz über die Auskihrung einer Bassersorgungsanlage, bestehend aus einem Reservoir von 400 m³ Inhalt und einem Leitungsnet von 5000 m Länge mit 36 Hydranten und Gußröhren von 70—150 mm Lichtweite. Eingaben sind die 1. März dem Bräfibenten J. Wiesmann einzureichen, wo auch Plane und Bauvorschriften zur Ginficht aufliegen und bas Vorausmaß bezogen merden fann.

Die Manrer- und Steinhauerarbeiten für ben Reuban in der Raffandra Reuhausen werden auf dem Submissionswege vergeben. Die nahern Bedingungen und der Beschrieb fonnen auf bem Bureau von Frang Müller u. Cie. eingesehen werden.

Aussihrung der Manrer- und Zimmerarbeiten für einen Fabrif-Neuban der Herren Gebrüder. Zweisel in Siruach. Pläne und Bedingungen können auf dem Bureau von J. Lut, Architest in Wyl, eingesehen werden. Die Eingaben sind bis Montag den 22. Februar 1897 direft an die herren Gebrüder Zweisel zu richten.

Die Schreiner- und Glaferarbeiten für das neue Post-gebäude in Zürich. Pläne, Bedingungen und Angebotsormulare sind im Bureau des bauleitenden Architekten, Herrn Schmid-Verez, Bahnhosstraße 14, Zürich, zur Einsicht aufgelegt. Uebernahms-offerten sind verschlossen und unter der Ausschleft: "Angebot für Kostgebäude Zürich" der Direktion der eidg. Bauten in Bern bis und mit dem 1. März nächsthin franko einzureichen.

Ban der Strafze 1. Alasse vom Stocker bis zur Station Horgen-Oberdorf Boranschlag für Erdarbeiten 4800 Fr., für Chaussterungsarbeiten 2700 Fr. und für Röhrendolen ze. 1000 Fr., zusammen S500 Fr.) Pläne, Boranschlag und Bedingungen liegen im Bureau des Kreisingenieurs II, untere Zäune No. 17, Zürich, zur Einsicht offen. Eingaben sind verschlossen mit der Aufschrift: "Straße Horgen", in Prozenten des Boranschluges ausgedrückt, bis zum 27. Februar 1897 der Direktion der öffentlichen Arbeiten in Burich einzureichen.

Gritellung ber Straffe 1. Rlaffe vom rechten Limmatnfer in Dietikon bis zur Einmündung in die Straffe 1. Alasse in Weiningen. Pläne, Kostenvoranschlag und Bauvorschriften liegen auf dem Bureau des Kreisingenieurs I, untere Zäune 17, zu jedermanns Sinsicht auf. Reslektanten wollen ihre llebernahmsosserten, in Prozenten des Kostenvoranschlages ausgedrückt, dis späteftens den 27. Februar 1897 verschlossen und nit der Ausschlages fürsten der Reisinganschlassen. Der Britischen Reisinganschlassen der Britischen der Reisinganschlassen. Stragenbau Beiningen" versehen, der Direktion der öffentlichen Arbeiten in Burich einsenden.

Wafferverforgung Efchikofen (Thurgau).

a) Fassung und Auleitung zum Reservoir, inkl. 3 Sammelschachte und 1 Teilschacht;

Erstellen eines zweifammerigen Reservoirs von 150 m3 Baffergehalt;

hauptleitung aus gußeisernen Muffenröhren, Länge 763 m, Raliber 150-75 mm famt Formftuden, 6 Schieber und 10 Hydranten;

Die Zuleitung zu den einzelnen häusern; Die hausleitungen im Innern.

einzureichen.

Tücktige Bewerber werden eingeladen, Pläne, Baubedingungen und Uebernahmsformulare mit Ausmaß bis zum 25. Februar nächste hin bei Herrn Ortsvorsteher W. Wehrli einzusehen und ihre ver-schlossenen Eingaben bis spätestens den 27. Februar an denselben

Wafferversorgung in Sobenrain (Lugern). Für die Erstellung einer Druckwasserleitung mit einem 60 m8 haltenden Refervoir für die Unstall Sobenrain wird Konkurrenz eröffnet. Ban-beschreibung, Bertragsbestimmungen und Plane können auf der Kanzlei des Baudepartements des Kantons Luzern eingesehen werden. Uebernahmsofferten sind verschlossen mit der Aufschrift "Wasser-versorgung Höhenrain" versehen spätestens bis Sonntag den 21. Februar fünftig einzureichen ans Baudepartement.

Brückenbaute. La commune de Saint-Jean (Valais) met en soumission la construction d'un pont sur la Navizance et J'un ponceau sur le torrent de Vissoie. Prendre connaissance du cahier des charges chez M. Pierre Solioz, président, jusqu'au 21 février, jour où les soumissions seront

Bergrößerung der Alosterschenne in Nathausen (Luzern). Die Verwaltung der Erziehungsanstalt Rathausen eröffnet Kon-turrenz über die Maurer- und Zimmerarbeiten an vorgenannten Bau. Plane und Uebernahmsbedingungen können auf dem Baubureau im Regierungsgebäude eingelehen und die Eingabeformularebezogen werden. Bewerber für die Aussührung dieser Arbeiten, einzeln oder gesamt, wollen ihre Offerten bis 24. Februar dem Baubureau des Kls. Luzern einsenden.

Die Pfrundichenne in Lenguan (Margau) wird auf Abbruch verfauft; ebendaselbst ist ein neues Solzhaus zu erstellen. Bedingungen und Plan liegen beim Pfarramt auf.

Die Erd- und Chauffierungsarbeiten für die Berbreiterung des Schrägweges, Strede Babener-Rochstraße im Kreise III Zurich. Plane, Borausmaß und Bedingungen liegen auf dem Tiefbauamte Plane, Vorzusmaß und Vedingungen liegen auf dem Liefbauamte im alten Fraumünsterschulhauß, Zimmer Kr. 14, 2. Stock, zur Einsticht auf, woselbst auch weitere Auskunst erfeilt wird. Anerdieten sind verschlossen bis 22. Februar 1897, abends 6 Uhr, an den Bausvorstand I, Herrn Stadtrat Süß, im Stadthauß unter der Aufsschrift "Schrägweg Kreiß III" einzureichen.

Bermesjung des Gemeindebannes Wuhen (Narg.) Vorschriften und Verkreschaftigenen künnen hat Krässant Küstar.

schriften und Vertragsbedingungen können bei Prafibent Luscher-Behnder eingesehen werden. Patentierte Geometer, welche auf diese Arbeit reslektieren, haben ihre Offerten per Hektare bis am 10. März 1897 dem Prafidenten der Ausführungekommiffion schriftlich ein-

gureichen.

Wegbauten. Das Rreisforftamt Burgdorf eröffnet über die

Ausführung nachfolgender Wegarbeiten Ronfurreng:

Thorbergwald : Erftellung eines Holzriefes im fogenannten hintergraben auf eine Strede von 100 Meter, in Sandftein gu

Muhleren: Erftellen eines Holzabfuhrweges im Muhlerengraben auf eine Strecke von 400 Meter und Korrektion der alten Anlage auf 200 Meter Länge.

Karthäusernwald: Anlage eines neuen Zusahrtsweges von der Lauterbachstraße der Rainhohle dis zur Sinmündung in den Waldweg oberhalb derselben, auf eine Länge von 300 Meter, Erstellen eines Steinbettes mit Beschotterung indegriffen.

Altisberg: Lieferung von 70 Meter Cementröhren, Raliber 20 cm, 6 Meter, Ral. 25 cm, Fuhrungen inbegriffen.

Schriftliche Gingaben, für jedes einzelne Brojett getrennt, find bis 20. ds. bem Kreisforftamt Burgborf einzusenden, wo bie be-taillierten Plane zur Ginficht aufliegen.

Wafferverforgung Niederfteinmaur.

2. Liefern und Legen von cirfa 1500 m Guferbeita.

2. Liefern und Legen von ca. 25 m Gußeröhren à 60 mm Lichtweite vom Reservoir zur Brunnenstube und Verschlußdeckel auf dieselbe, inbegriffen Grabarbeit.

2. Liefern und Legen von cirfa 1500 m Gußtöhren à 75 und 50 mm Lichtweite nehst 5 Hydranten, Schieberhahnen, Formstützer eine Arte Arbeitstelt.

ftiiden 2c., ohne Grabarbeit. Blane und Bauborschriften liegen bei Gemeindschreiber Merki zur Einsicht auf, wo auch Vorausmaße bezogen werden können und weitere Austunft erteilt wird. Verschlossen Gingaben mit der Aufschrift "Wasserbersorgung" find bis zum 21. Februar 1897 an die Borsteherschaft zu richten. Nr. 1 wird in figer Summe, Mr. 2 per I. M. vergeben.

Rieferung von Steinzengwaren. Das Bauwesen der Stadt Bürich vergibt die Lieferung folgender Sohls und Einlaßstücke aus Steinzeug mit Salzglafur zur Submission:

Ca. 1834 laufende Meter Profil 1.80 .

1.20 1.50 1.00 1.20 581

nebst ben zugehörigen Scheitel. und Seiteneinlagftuden.

neope oen zugehorigen Scheitels und Seiteneinlagstuden. Muster und Qualitätsproben der zu liefernden Gegenstände liegen beim Tiesbauamt Zürich, Fraumünsterschulhaus, zur Einssicht auf, woselbst auch Abzüge der technischen Bedingungen und Angebotssormulare kostenstreit abgegeben werden. Die Lieferungen verteilen sich auf einen längeren Zeitraum. Angedote sind verssiegelt und mit der Ausschlicht: "Steinzeuganerbieten" bis zum 1. März, abends 6 Uhr, an den Vorstand des Bauwesens I, herrn Stadtrat I. Süß in Zürich einzureichen.

Die Erdarbeiten zum Nenbau des Hotels und Kur-hanses auf dem Dolder, Zürich, eirfa 18,000 m³ betragend, find zu vergeben. Die Accordbedingungen können im Bureau der Gesellschaft, im obern Stock des Maschinenhauses im Dolder, ein-gesehen werden. Offerten sind bis zum 20. Februar einzureichen.

Entwäfferungsarbeiten. Die Entwässerungsgenossenschaft Billiton b. Kyburg eröffnet über das Deffnen und Zubecken von ca. 9000 laufende Meter Graben mit ca. 1,5 bis 1,7 Meter Tiefe, sowie das Legen der Röhren freie Konkurrenz. Schriftliche Eingaben sind bis zum 1. März an Herrn Gemeindrat Wettstein in Billiton zu richten, wo auch Pläne und Accordbedingungen eingestehen war keinen. feben werden fonnen.

Wasserleitungsröhren. Die Ortsgemeinde Dorf. Schännis schreibt die Lieferung von ca. 1500 m eiserner Wasserleitungsröhren aur freien Konkurrenz aus. Die Lieferungsbedingungen sind bei Hen. Präsident Tremp im Dorf einzusehen, woselbst Uebernahmsosserten schriftlich bis den 25. ds. abzugeben sind.

Bauausschreibung für die neue Gasfabrif in Schlieren. Den Tit. Interessenten diene zur Kenntnisnahme, daß der Eingabetermin für die Erd- und Maurerarbeiten bis zum 20. Februar verlängert wurde.

Die Maurer, Steinhauer- und Zimmerarbeiten für zwei Keubauten des hrn. Samuel Zeller in Männedorf werden zu freier Bewerbung ausgeschrieben. Pläne und Bedingungen sind bei Th. Keller, Architekt, in Männedorf einzusehen und es werden Eingaben bis zum 26. ds. erbeten.

Festhütte. Für das im Juni abzuhaltende Toggenburgische Sangerfest ift eine Festhütte für ca. 1000 Personen nötig. Offerten biefür nimmi entgegen ber Prafident bes Baufomitees: B. huber, Wattwul.

Die Zimmerarbeiten für das Schulhaus famt Turnhalle an der Klingenstraße Zürich III. Die betreffenden Pläne liegen im Hochbauamt I (Stadthaus 2. Stage) zur Einsicht auf, wo die gedruckten Vorausmaße und Bedingungen bezogen werden können. Die Offerten sind verschlossen und mit der Aufschrift "Schulhaus Klingenstraße" versehen, bis Montag den 22. Februar, abends 6 Uhr, an den Borstand des Bauwesens I, herrn Stadt Süß, einaufenden.

Lieferung von Brudenfledlingen. Jährlicher Bebarf an Fledlingen für den Belag der Rheinbruden in Rheinau und Flaach, ber Thurbruden in Gutighaufen und Andelfingen und der Bruden über die Töß in Zell und Au-Kollbrunn, Uebernahmsofferten find bis zum 28. Februar 1897 verschloffen und mit der Aufschrift: "Lieferung von Brückenstedlingen" versehen, an den Areisingenieur J. Müller in Winterthur, einzusenden, auf bessen Bureau (Riedergasse 2) auch die bezüglichen Lieferungsbedingungen zur Einsicht aufliegen.

Friedhoffabelle und Salle in Wohlen. Die Erd., Maurer., Steinhauer, Zimmermanns, Spengler und Schmiebe Arbeiten. Blane und Bedingungen fönnen eingesehen werden auf dem Bau-bureau von Karl Moser, Architekt in Aarau, Rathausgasse Nr. 42. Eingabetermin: 24. Februar.

Die Lieferung von Walzeisen für bas Voftgebände in Winterthur. Plane, Bedingungen und Angebotformulare find bei den herren Architeften Dorer u. Füchslin, Florastraße 13, in Burich zur Ginficht aufgelegt. Uebernahmsofferten find der Direttion ber eidg. Bauten in Bern verschloffen unter ber Aufschrift: "Angebot für Bostgebäude Winterthur" bis und mit 23. Februar nächsthin franto einzureichen.

Der Neuban der Ifisbrüde zu Kröschenbrunnen (Bern), veranschlagt sür Unterbau, Anfahrten und Kotbrüde zu Fr. 7060, für den eisernen Oberbau zu Fr. 12,040. Bewerber haben ihre Angebote für jede einzelne oder die ganze Arbeit mit der Aufschrift: "Angebot Kröschenbrunnenbrücke" bis den 6 März porto-frei an die Direktion der öffentlichen Arbeiten des Kantons Bern einzusenden, wo Plan, Devis und Bedingnisheft zur Ginsicht aufliegen.

Stellenausschreibungen.

Beim Tiefbauamte ber Stadt Burich wird die Stelle eines Kanalbauanfiehers zur Bewerbung ausgeschrieben. Gesehliche Besoldung dis zu Fr. 2500 per Jahr. Tüchtige, nüchterne Bewerber, welche selbst gemauert haben und sich über mehrjährige Brazis als Ausseher bei Tiesbauten ausweisen können, wollen ihre Anmelbung unter Beilage von Zeugnisabschriften und Angabe ber Gehaltsansprüche bis zum 28. Februar 1897 an den Bauvorstand I, Herrn Stadtrat Süß in Zürich einreichen. Auskunft über die Obliegenheiten erteilt der Stadtingenieur im alten Fraumünsterschuls haus, 2. Stock, von 10-12 Uhr vormittags.

	Seiden-	und	Samm	etstoffe	
		Wuster auf Wunsch sofort fco.			
SAME TOTAL	Neueste Auswahlen seid. Costum-, Blousen-, Jupon- und Garniturstoffe in schwarz, weiss, hell und farbig				
	sowie neueste				
	Damen- und Herren-Kleiderstoffe, Damenkonfektion Zürich Oettinger & Co. Zürich				